



Kirchengemeinde

Karlsruhe  
Durlach  
Bergdörfer

# Pfarrblatt

der Römisch-Katholischen  
Kirchengemeinde  
Karlsruhe-Durlach-Bergdörfer

Nr. 6, 13. Juli - 3. Aug. 2025



Erzdiözese  
Freiburg

**Auf  
geht's!**  
Pfarreiratswahl 2025



Kirche vor Ort  
gestalten

**19.10.2025**





Kirchengemeinde  
Karlsruhe  
Durlach  
Bergdörfer

## Inhalt

Vorwort	3
Gottesdienstordnung	5 - 8
Aktuelles Kirchengemeinde	10 - 15
St. Peter und Paul	16
Heilig Kreuz	17 - 19
St. Cyriakus	20 - 26
Kontakte	30 - 31

## Impressum

Herausgeber: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Karlsruhe-Durlach-Bergdörfer V.i.S.d.P.: Pfarrer Steffen Jelic, Pfarradministrator der Röm.-kath.

Kirchengemeinde Karlsruhe-Durlach-Bergdörfer

Druck: Gemeindebriefdruckerei Auflage: 860 St.



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Produkt **Dachs**  
ist mit dem Blauen Engel  
ausgezeichnet.  
[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

## Homepage

Die Röm.-kath. Kirchengemeinde Karlsruhe-Durlach-Bergdörfer hat eine Website: [www.kath-durlach-bergdoerfer.de](http://www.kath-durlach-bergdoerfer.de)

## Redaktionsschluss

Redaktionsschluss für das nächste Pfarrblatt Nr. 7 ist am Donnerstag, 17.07.2025. Gültigkeit der nächsten Ausgabe: 03.08.– 14.09.2025

Mail: [Pfarrblatt@kath-durlach-bergdoerfer.de](mailto:Pfarrblatt@kath-durlach-bergdoerfer.de)

## Bankverbindung

IBAN: DE 56 6605 0101 0108 2165 32

BIC: KARSDE66XXX Sparkasse Karlsruhe Ettlingen

Bitte bei Überweisungen immer Namen und Verwendungszweck angeben.

## Liebe Leserinnen und Leser,

vielleicht geht es Ihnen wie mir. Ich musste zweimal hinschauen, als ich das nebenstehende Foto sah. Das Panorama lässt sich in Graubünden in der Schweiz finden. Dort, im Bergdorf Latsch, wo die alten und neuen Heidi-Filme gedreht wurden, weist dieses Schild auf einen Parkplatz hin. „God“ steht auf dem Schild und es lädt ein, auf Gottes Parkplatz stehenzubleiben.



Quelle: privat

Zwei Verse aus der Heiligen Schrift kommen mir beim Betrachten des Fotos in den Sinn. Der eine lautet: „Gott, Du führst mich zum Ruheplatz“ (vgl. Ps 23,2) Es tut gut und ist notwendig, im Trubel des Alltags immer wieder innezuhalten. Vielfältige Aufgaben und Termine zwingen uns einen Rhythmus auf, der oft nicht der unsere ist. Das Gespräch mit einem vertrauten Menschen, ein gutes Buch, das Wahrnehmen der Natur oder auch sportliche Betätigung helfen vielen, zur Ruhe zu kommen. Bei Gott darf ich „parken“ – mich selbst, meinen Stress und meine Sorgen.

Und ein zweiter Vers fällt mir ein: „Du führst mich hinaus ins Weite“ (nach Ps 18,20). Manchmal ist es mir sprichwörtlich danach, „das Weite zu suchen“, weil es mir eng wird in meinem Leben, im Beruf, in mir. Dann sehne ich mich nach Weite, die mich herausführt aus dem Kreisen um mich selbst und um die Probleme – so sehr sie angepackt werden müssen. Oft tut mir eine kleine Auszeit gut. Gerne gehe ich dann spazieren oder in eine

Kirche. Mit der Zeit spüre ich die Ruhe und den Frieden, die sich mit jedem Atemzug weiter in mir ausbreiten. Und der Blick weitert sich, weil ich manches mit mehr Abstand oder mit den Augen Gottes anschauen kann.

Am Ende des Monats beginnen die Sommerferien in unserem Bundesland und manche machen sich in diesen Tagen schon auf den Weg in den Urlaub. So auch ich.

Ob Sie die Ferien zuhause oder auf Reisen verbringen – ich wünsche Ihnen Momente der Ruhe und die Erfahrung von Freiheit und Weite, die Gott uns schenken möchte.

*Herzlich grüßt Sie*

*Ihr  
Steffen Jelic,  
Pfarradministrator*



## Unsere Kirchen

St. Peter und Paul in Durlach, Kanzlerstraße 2

St. Johannes Baptista in Aue, Ellmendinger Straße 1

Heilig Kreuz in Grötzingen, Augustenburgstraße 60

St. Cyriakus in Stupferich, Ortsstraße 42

St. Thomas in Grünwettersbach, Horfstraße 3

St. Konrad in Hohenwettersbach, Am Lustgarten 36

St. Margaretha in Wolfartsweier, Talwiesenstraße 29



### GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR

*Juli*

Beten wir, dass wir lernen immer mehr zu unterscheiden, die Lebenswege zu wählen wissen und all das abzulehnen, was uns von Christus und dem Evangelium wegführt.

# Gottesdienstordnung

**Sa, 12.07.2025**

17:30 St. Johannes Baptista  
Aue

18:00 St. Johannes Baptista  
Aue

**Samstag der 14. Woche im Jahreskreis**

**Rosenkranz**

**Hi. Messe** (Pfarrer Steffen Jelic)  
*Reinhold Wienert - Jahrtag*

**So, 13.07.2025**

**L 1: Dtn 30,10-14 L 2: Kol 1,15-20 Ev: Lk 10,25-37**

10:00 - St. Margaretha

13:00 Wolfartsweier

11:00 St. Peter und Paul  
Durlach

18:00 St. Margaretha  
Wolfartsweier

**15. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

**Dankfeier der Erstkommunionfamilien  
als Mitmachkirche** (Pfarrer Steffen Jelic)  
*für die Lebenden und Verstorbenen der  
Kirchengemeinde.*

**Hi. Messe mit Kinderkirche** (Pfarrer Van Long)  
*Theresia und Ferdinand Hipp*

**Konzert - Sommermusik**

**Mo, 14.07.2025**

18:00 Hl. Kreuz Grötzingen

**Heiliger Ulrich von Zell**

**Rosenkranz**

**Di, 15.07.2025**

15:30 Seniorenpflegeheim  
Speitel Living  
Grötzingen

18:00 St. Konrad  
Hohenwettersbach

18:30 St. Konrad  
Hohenwettersbach

**Seliger Bernhard, Markgraf von Baden**

**Wort-Gottes-Feier**

**Rosenkranz**

**Hi. Messe**

**Do, 17.07.2025**

16:00 Schönstattkapelle  
Durlach

16:00 Seniorenheim  
Markgrafenstift Durlach

18:00 Hl. Kreuz Grötzingen

18:30 Hl. Kreuz Grötzingen

18:30 Schönstattkapelle  
Durlach

**Donnerstag der 15. Woche im Jahreskreis**

**Eucharistische Anbetung**

**Hi. Messe**

**Rosenkranz**

**Hi. Messe**

*Alfons Kettner und alle Angehörigen der Familien  
Kettner und Stiller*

**Hi. Messe**

**Fr, 18.07.2025**

18:00 St. Cyriakus Stupferich

18:30 St. Cyriakus Stupferich

**Freitag der 15. Woche im Jahreskreis**

**Rosenkranz**

**Hi. Messe**

# Gottesdienstordnung

## Sa, 19.07.2025

- 16:00 Seniorenresidenz  
am Wetterbach
- 17:30 St. Johannes Baptista  
Aue
- 18:00 St. Johannes Baptista  
Aue
- 18:00 Hl. Kreuz Grötzingen

Samstag der 15. Woche im Jahreskreis  
**Ökumen. Gottesdienst**

**Rosenkranz**  
**Sakrament der Versöhnung - Beichtgelegenheit**  
(Pfarrer Johannes Gut)

**Hl. Messe** (Pfarrer Johannes Gut)  
*Anna Maria Metzger - Jahrtag*  
*Verstorbene der Familien Hoffart und Merdian*

**Hl. Messe** (Pfarrer Steffen Jelic)  
*Willi Heinz*

## So, 20.07.2025

L 1: Gen 18,1-10a L 2: Kol 1,24-28 Ev: Lk 10,38-42

- 09:00 St. Margaretha  
Wolfartsweier
- 11:00 St. Cyriakus Stupferich
- 11:00 St. Peter und Paul  
Durlach
- 18:30 St. Peter und Paul  
Durlach
- 18:30 Hl. Kreuz Grötzingen

## 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**L.I.V.E. Gottesdienst - Glauben gemeinsam erleben (Hl. Messe) zum Patrozinium**  
(Pfarrer Johannes Gut)  
*für die Lebenden und Verstorbenen der Kirchengemeinde.*

**Hl. Messe** (Pfarrer Johannes Gut)  
*JTSt Pfr. Anton Seidel, Eltern und Geschwister*

**Hl. Messe für unsere Partnergemeinde in Motupe / Peru - online Gottesdienst**  
(Pfarrer Steffen Jelic)  
*Roswitha Bamberger*

**Lateinisches Choralamt (Hl. Messe)**  
(Pfarrer Schmerbeck)

**Jugendgottesdienst zur Firmvorbereitung**  
(Rebecca Kopřivová)

## Mo, 21.07.2025

- 18:00 Hl. Kreuz Grötzingen

Heiliger Arbogast, Bischof von Straßburg  
**Rosenkranz**

## Di, 22.07.2025

- 16:00 Seniorenresidenz  
Im Blumenwinkel  
Durlach
- 18:00 St. Konrad  
Hohenwettersbach
- 18:30 St. Konrad  
Hohenwettersbach

Heilige Maria Magdalena, Apostelin der Apostel  
**Wort-Gottes-Feier**

**Rosenkranz**

**Hl. Messe mit Segnung des Jubelpaares Simone und Tomislav Jurcevic anlässlich ihrer Silbernen Hochzeit**

## Mi, 23.07.2025

- 14:00 St. Peter und Paul  
Durlach

Heilige Birgitta von Schweden

**Hl. Messe zum Anna-Tag**  
für die Lebenden und Verstorbenen der kfd

# Gottesdienstordnung

7

**Do, 24.07.2025**

16:00 Schönstattkapelle  
Durlach

18:00 Hl. Kreuz Grötzingen

18:30 Hl. Kreuz Grötzingen

18:30 Schönstattkapelle  
Durlach

**Donnerstag der 16. Woche im Jahreskreis**  
**Eucharistische Anbetung**

**Rosenkranz**

**Hl. Messe**

**Hl. Messe**

**Fr, 25.07.2025**

10:30 Seniorenzentrum  
Parkschlössle Durlach

14:30 St. Peter und Paul  
Durlach

18:00 Ev. Kirche

Grünwettersbach

18:00 St. Cyriakus Stupferich

18:30 St. Cyriakus Stupferich

**Heiliger Jakobus, Apostel**

**Wort-Gottes-Feier**

**Segnungsfeier der Schulanfänger**

**Ökumen. Friedensgebet**

**Rosenkranz**

**Sakrament der Versöhnung - Beichtgelegenheit**

**Hl. Messe - Gedenkgottesdienst für die**

**Verstorbenen unserer Gemeinden St. Thomas**  
**und St. Cyriakus**

**Sa, 26.07.2025**

17:30 St. Johannes Baptista  
Aue

18:00 St. Johannes Baptista  
Aue

**Heiliger Joachim und heilige Anna**

**Rosenkranz**

**Hl. Messen mit Gebet zum "Heiligen Jahr"**  
(Pfarrer Johannes Gut)

**So, 27.07.2025**

**L 1: Gen 18,20-32 L 2: Kol 2,12-14 Ev: Lk 11,1-13**

09:00 St. Peter und Paul  
Durlach

11:00 St. Cyriakus Stupferich

**17. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

**Hl. Messe** (Pfarrer Johannes Gut)

*Emil Trapp, Fam. Mahlschnee, Fam. Eichhorn und  
in besonderem Anliegen; Gerhard Freund und  
Helmut Mayer; Gustav Escher; Thomas Hofmann;  
Valentin Kling und Eltern, Katharina, Andreas und  
Sebastian Kisch und Familienangehörige*

**Hl. Messe zum Patrozinium mit anschließendem  
Pfarrfest** (Pfarrer Johannes Gut)

*für die Lebenden und Verstorbenen der  
Kirchengemeinde.*

**Mo, 28.07.2025**

18:00 Hl. Kreuz Grötzingen

**Montag der 17. Woche im Jahreskreis**

**Rosenkranz**

**Di, 29.07.2025**

18:00 St. Konrad  
Hohenwettersbach

18:30 St. Konrad  
Hohenwettersbach

**Hll. Marta, Maria und Lazarus**

**Rosenkranz**

**Hl. Messe**

# Gottesdienstordnung

## Mi, 30.07.2025

08:30 St. Konrad  
Hohenwettersbach  
09:30 St. Thomas  
Grünwettersbach  
15:00 Sangerheim  
Durlach-Aue

**Mittwoch der 17. Woche im Jahreskreis**  
**Schuljahresabschlussgottesdienst der**  
**Lustgartenschule**  
**Schuljahresabschlussgottesdienst der Heinz-**  
**Barth-Schule**  
**Krankensalbungsgottesdienst**

## Do, 31.07.2025

16:00 Schonstattkapelle  
Durlach  
18:00 Hl. Kreuz Grotzingen  
18:30 Hl. Kreuz Grotzingen  
18:30 Schonstattkapelle  
Durlach

**Heiliger Ignatius von Loyola**  
**Eucharistische Anbetung**  
**Rosenkranz**  
**Hl. Messe**  
**Hl. Messe**

## Fr, 01.08.2025

10:45 Seniorenheim  
Anna-Leimbach-Haus  
Durlach  
17:45 St. Cyriakus Stupferich  
18:30 St. Cyriakus Stupferich

**Heiliger Alfons Maria von Liguori**  
**Wort-Gottes-Feier**  
**Eucharistische Anbetung**  
**Hl. Messe (Herz-Jesu)**  
*JTSt Rosa Katz*

## So, 03.08.2025 + 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L 1: Koh 1,2:2,21-23 L 2: Kol 3,1-5.9-11 Ev: Lk 12,13-21

09:00 St. Peter und Paul  
Durlach

**Hl. Messe** (Pfarrer Johannes Gut)  
*fur die Lebenden und Verstorbenen der*  
*Kirchengemeinde.*

10:30 St. Peter und Paul  
Durlach

**Taufe Elise Sophie Romberg**  
(Diakon Michael Kress)

10:30 St. Cyriakus  
Stupferich

**evangelischer Gottesdienst**

11:00 Hl. Kreuz Grotzingen

**Hl. Messe** (Pfarrer Johannes Gut)

18:00 St. Margaretha  
Wolfartsweier

**Abendmesse** (Pfarrer Johannes Gut)

18:30 St. Peter und Paul  
Durlach

**Taizé-Gebet** (Hr. Sicheneder)



## Verstorbene

### St. Peter und Paul

Wolfgang Kurzweil, 78 Jahre  
 Elfriede Valerius, 88 Jahre  
 Klaus-Dieter Müller, 84 Jahre  
 Renate Eßmann, 77 Jahre  
 Madeleine Eckel, 98 Jahre

### Heilig Kreuz

Antonio Cordoba Serrano,  
 70 Jahre

### St. Thomas

Werner Raupp, 88 Jahre  
 Elli Postweiler, 94 Jahre

### St. Cyriakus

Günter Dietz, 72 Jahre



## Taufen

### St. Peter und Paul

Elise Sophie Romberg



## Eheschließungen

### St. Peter und Paul

Daniel Münch und  
 Christina Münch (geb. Urich)

Am 19. Oktober 2025 wird im Erzbistum Freiburg für die künftigen 36 Pfarreien der Pfarreirat gewählt. Zusammen mit dem Pfarrer tragen die Pfarreirätinnen und -räte die nächsten fünf Jahre die Verantwortung für die pastorale Arbeit vor Ort. Damit stehen sie für das Evangelium in Kirche und Gesellschaft ein.



Erzdiözese  
Freiburg

## Du bist Teil der Gemeinde – warum nicht auch Teil des Pfarreirats?

### Was macht der Pfarreirat?



Er legt Schwerpunkte fest



Er fördert die Eigenständigkeit von  
Teams, Gruppen und Verbänden



Er ist Sprachrohr in Kirche und  
Gesellschaft



Er berät Pfarrer und Leitende/n  
Referent/in



Er stellt Finanzmittel bereit,  
um festgelegte Ziele zu erreichen

Bring dich  
mit ein!



**Auf  
geht's!**  
Pfarreiratswahl 2025

[pfarreiratswahl.ebfr.de](http://pfarreiratswahl.ebfr.de)

## **Wahl zum Pfarreirat in der Erzdiözese Freiburg am 19. Oktober 2025**

### **Kirchengemeinde St. Stephan Karlsruhe**

Im Wahlgebiet der Kirchengemeinde St. Stephan Karlsruhe sind insgesamt 21 Mitglieder des Pfarreirates zu wählen.

Das Wahlgebiet ist in 6 Stimmbezirke eingeteilt. Die Wahl wird als echte Teilortswahl durchgeführt.

Die Stimmbezirke und die ihnen zugewiesenen Sitze im Pfarreirat

1. Karlsruhe Allerheiligen: 6
2. Karlsruhe Südwest: 3
3. Karlsruhe Alb-Südwest  
St. Nikolaus: 3
4. Karlsruhe Hardt: 3
5. Karlsruhe Nord-Ost  
St. Raphael: 3
6. Karlsruhe Durlach-  
Bergdörfer: 3

Wahlberechtigt sind die Katholikinnen und Katholiken, die seit mindestens drei Monaten in der Kirchengemeinde ihren Hauptwohnsitz haben und am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Wahlberechtigung können auch Katholikinnen und Katholiken erwerben, die am

Leben der Pfarrei aktiv teilnehmen und spätestens bis 21. September 2025 beim Wahlvorstand einen Antrag stellen.

Wählbar sind alle wahlberechtigten Katholikinnen und Katholiken, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, ordnungsgemäß zur Wahl vorgeschlagen wurden und ihrer Kandidatur zugestimmt haben.

Alle Wahlberechtigten sind aufgefordert, beim Wahlvorstand bis zum 24. August 2025 Kandidierende vorzuschlagen. Die Vorschläge müssen von 10 Wahlberechtigten des jeweiligen Stimmbezirks mit ihrer Unterschrift unterstützt werden; die Einverständniserklärung der Kandidierenden ist erforderlich. Vordrucke sind beim Wahlvorstand und in den örtlichen Pfarrbüros erhältlich.

Das Wählerverzeichnis liegt in der Woche vom 01.-07. September 2025 bei der Katholischen Gesamtkirchengemeinde, Bannwaldallee 60, 76185 Karlsruhe auf.

Für die Onlinewahl erhalten die Wahlberechtigten mit der Wahlbenachrichtigung die Zugangsinformationen. Die Onlinewahl wird am 17. Oktober 2025 um 18:00 Uhr abgeschlossen.

Briefwahlunterlagen sind beim Wahlvorstand (c/o Katholische

# Aktuelles aus der Kirchengemeinde

Gesamtkirchengemeinde, Bannwaldallee 60, 76185 Karlsruhe) bis spätestens 12. Oktober 2025 zu beantragen. Die Briefwahlunterlagen müssen bis zur Schließung des letzten Wahllokals beim Wahlvorstand eingegangen sein.

Für die Präsenzwahl sind die Wahllokale in der Kirchengemeinde Karlsruhe-Durlach-Bergdörfer wie folgt geöffnet:

Pfarrkirche St. Johannes Baptista  
(Durlach-Aue)

Ellmendinger Str. 1  
76227 Karlsruhe

Samstag, 18.10.2025  
17:00 - 18:00 Uhr

Pfarrsaal Heilig Kreuz  
(Grötzingen)

Augustenburgstr. 62  
76229 Karlsruhe

Samstag, 18.10.2025  
19:00 - 20:00 Uhr

Pfarrkirche St. Cyriakus  
(Stupferich)

Ortsstr. 42  
76228 Karlsruhe

Sonntag, 19.10.2025  
08:30 - 09:30 Uhr und  
10:30 - 11:30 Uhr

Gemeindezentrum  
Christkönighaus (Durlach)  
Kanzlerstr. 5  
76227 Karlsruhe

Sonntag, 19.10.2025  
12:00 - 14:00 Uhr

Es darf nur mit amtlichen Stimmzetteln durch persönliche Stimmabgabe gewählt werden. Andere Stimmzettel sind ungültig.

Die Wahlhandlung endet, wenn alle Wahllokale in der Kirchengemeinde geschlossen wurden, spätestens am 19. Oktober 2025 um 18:00 Uhr.

Zeitpunkt und Ort der öffentlichen Auszählung werden noch bekannt gegeben.

Der Wahlvorstand





## Rückblick und Ausblick

Mit dem Pfingstfest endete unser Jahresfestkreis-Zyklus 2024/2025.

An sechs Wochenendterminen konnten die Kinder, im Alter von 4 bis 8 Jahren, mit ihrer Begleitperson die Jahresfeste Erntedank, Allerheiligen, Advent, Fastenzeit, Ostern und Pfingsten mit allen Sinnen erleben. An verschiedenen Stationen vertieften die Teilnehmer\*innen die zuvor gehörte Geschichte und erlebten diese auf unterschiedliche Weise. An den jeweils zehn bis 12 Stationen ist an jedem Jahresfestkreis für jedes Kind immer etwas Spannendes geboten:

Ihren Tastsinn benötigen die Kinder in der Wühlstation:

Hier entdecken die Kinder Gegenstände, die gesucht und meist auch zugeordnet werden müssen.



Foto: Fr. Moran

Der Geschmackssinn wird in der Schmeckstation angesprochen: Hier verkosten die Kinder blind die unterschiedlichen Happen. Bei einem Mal alles rund um den Apfel (Erntedank) oder auch unterschiedliche Geburtstagskuchen (Pfingsten).

Bei der Bewegungsstation ist immer Action angesagt: Mal werden Parcours angeboten, die die Koordination von Klein und Groß herausfordern, mal locken Labyrinth, mal ist Muskelkraft gefragt.

Einen Rückzugsort bietet jedes Mal auch die Lesecke, an der die Geschichte des jeweiligen Jahresfestes in unterschiedlichen Kinderbibeln, Bilderbüchern und Büchern nachgelesen werden kann.



Foto: Fr. Ziegler

Die neue Station „Schau genau“ bietet den Teilnehmer\*innen die

# Aktuelles aus der Kirchengemeinde

Möglichkeit über das Thema nachzudenken und sich auszutauschen. Nicht nur in der Kind-Begleitperson-Konstellation, sondern auch der Austausch mit anderen Kindern und Erwachsenen wird so angeregt.



Foto: Fr. Ziegler

Es gibt jedes Mal mehrere thematisch passende Bastelstationen, die die unterschiedlichen Interessen und Fertigkeiten der Kinder ansprechen, wie z.B. das Gestalten von Kerzen, herstellen eines Adventskranzes oder Windspiele (um nur einige zu nennen).

Das Highlight für die meistens Kinder ist die heißgeliebte Backstation. Auch hier werden zu jedem Thema Meisterwerke von den Kindern erstellt, die zum Abschluss mit nach Hause genom-

men oder gleich vernascht werden.



Foto: Fr. Ziegler

Nun steht eine kleine Sommerpause an, bevor am letzten Septemberwochenende mit dem Erntedankfest ein neuer Jahresfestkreis-Zyklus beginnt.

Die neuen Termine finden Sie im nächsten Pfarrblatt, sowie in den Schaukästen oder an den Pinnwänden in den Kirchen und auch auf der Homepage der Seelsorgeeinheit. Wir treffen uns immer im Cyriakus-Haus (Kita-Gebäude), in der Gänsbergstraße 3 in Stupferich.

Wir freuen uns darauf bekannte und natürlich gerne auch neue Personen begrüßen zu dürfen.

Auch wer kein Kind im passenden Alter hat, aber dennoch gerne bei

uns reinschnuppern möchte, ist herzlich eingeladen, sich kreativ oder mit organisatorischem Geschick, mit Erfahrung im religionspädagogischen Bereich, Zeit oder auf viele Möglichkeiten mehr sich im Jahresfestkreis einzubringen. Die religiöse Aufbereitung und das Planen und Umsetzen der Stationen bedarf der Vorbereitung und unser Team freut sich sehr über weitere Unterstützung.

Interessierte können sich gerne über unsere Mailadresse an uns wenden:

[jahresfestkreis-stupferich@web.de](mailto:jahresfestkreis-stupferich@web.de)

*Ihr Jahresfestkreisteam*

## **Regionale Beratungsgespräche des Erzbischöflichen Offizialats**

Das Erzbischöfliche Offizialat bietet auch im zweiten Halbjahr 2025 wieder regionale Beratungsgespräche an für Menschen, welche die kirchenrechtliche Gültigkeit einer gescheiterten Ehe überprüfen lassen möchten.

### Heidelberg

Pfarramt Hl. Geist, Merianstr. 2:  
5. August und 9. Dezember

### Karlsruhe

Pfarramt St. Peter und Paul  
Mühlburg, Sophienstr. 234:  
15. Juli und 22. Oktober

### Mannheim

Haus der katholischen Kirche,  
F 2, 6:  
23. September und 25. November

### Radolfzell

Münsterpfarramt, Marktplatz 7:  
9. September

Zu diesen Gesprächen ist unbedingt eine Terminvereinbarung erforderlich unter der Telefonnummer 0761/38 92 76 11; unter dieser Nummer sind auch Rückfragen möglich. Sämtliche Termine finden Sie unter [www.ebfr.de/erzdioezese-freiburg/ueber-daserzbistum/erzbischoefliches-offizialat/regionale-beratungsgespraech/](http://www.ebfr.de/erzdioezese-freiburg/ueber-daserzbistum/erzbischoefliches-offizialat/regionale-beratungsgespraech/).

Darüber hinaus können auch zu anderen Zeiten Gesprächstermine direkt am Erzbischöflichen Offizialat in Freiburg vereinbart werden.

## Katholische Frauengemeinschaft Durlach

Herzliche Einladung zum Annatag der Kfd am Mittwoch, 23. Juli.

Beginn um 14 Uhr mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Peter und Paul, für die Lebenden und Verstorbenen der Frauengemeinschaft.

Anschließend Begegnung im Christkönighaus mit Kaffee und Kuchen und einem sommerlichen Programm.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme. Gäste sind herzlich willkommen.

*Ihre Frauengemeinschaft  
St. Peter und Paul Durlach*



Foto: Peter Kane

## Fronleichnam und Pfarrfest Heilig Kreuz 19. Juni 2025

Auch in diesem Jahr wurde in Grötzingen Fronleichnam zusammen mit dem Pfarrfest wieder groß gefeiert!

Es begann mit einem feierlichen Festgottesdienst, zelebriert von Pfarrer Jelic mit Pfarrer i.R. Kopic und musikalisch mitgestaltet vom evangelischen Posaunenchor. Das Evangelium erzählte von der Speisung der 5.000 mit fünf Broten und zwei Fischen, welche die Ministranten auch als Symbole im Blument Teppich vor dem Altar kreativ abgebildet hatten.



In der Erzählung ist es Jesus, der die Menschen nicht wegschickt, sondern empfängt und bewirbt. Ein schöner Gedanke, dass die Beziehung zwischen Mensch und Gott von wechselseitiger Gastfreundschaft getragen wird – eine tolle Verbindung zum Pfarrfest, welches im Anschluss an den Gottesdienst gefeiert wurde!

Viele waren der Einladung gefolgt und erfreuten sich an den leckeren Speisen und Getränken, den netten Gesprächen beim gemütlichen Beisammensein an diesem herrlichen Sommertag und der ausdrucksvollen musikalischen Untermalung durch die Akkordeonfreunde Grötzingen – ein Ohrenschauspiel, das vielen noch besonders nachklingt.



Ein herzliches Dankeschön an alle, die zu diesem besonderen Fest beigetragen haben, mit ihrer schönen Musik, als fleißige Helferinnen und Helfer oder durch

# Hl. Kreuz, Grötzingen

Kuchenspenden – das war wieder ganz großes Kino!



Mit den erhaltenen Spenden unterstützen wir die Finanzierung der anstehenden Glockenstuhl-Renovierung – ein herzliches „Vergelt's Gott!“

Gemeindeteam  
Heilig Kreuz, Grötzingen

(Bilder: Hr. Ostertag)

## Der Seniorenkreis

lädt herzlich ein am

**Donnerstag, 24. Juli  
um 14.00 Uhr**

in den Pfarrsaal zu Kaffee und Kuchen.

Das Thema des Nachmittags lautet: „Als ich Kind war... Lebensgeschichtliches Erinnern“.





## KIRCHENCHOR HEILIG KREUZ

*Cäcilia ist fassungslos:  
Was ist mit dem Poeten los?  
In Nummer 5 mich ignoriert?  
Dass ihm das nicht noch mal passiert!*  
AD

Cäcilien Fassungslosigkeit dauerte allerdings nicht lange: Zur Wiedergutmachung und zu ihrer Ehre hat unser Chorleiter vorgesehen, dass der Chor zum Patrozinium am 20. September die Missa tertia von Lajos Bardos singt. Cäcilia hat die Entschuldigung akzeptiert.

Wir freuen uns auf das gemeinsame Singen mit dem Chor von St. Peter und Paul, Durlach, zum dortigen Kirchweihfest am 21.9.2025 um 11 Uhr mit dem „Rund-um-die-Kirche“-Empfang.

Sie interessiert das Singen in einer Chorgemeinschaft? Dann

kommen Sie zu einem unverbindlichen Mitsingen zu uns, wir würden uns freuen. Im Pfarrsaal haben wir noch viel, viel Platz.

Wir proben donnerstags um 19:30 Uhr im Pfarrsaal in der Augustenburgstraße 62 oder Sie informieren sich auf unserer Internetseite: [www.kath-durlach-bergdoerfer.de/gruppierungen/choere/kirchenchor-groetzingen](http://www.kath-durlach-bergdoerfer.de/gruppierungen/choere/kirchenchor-groetzingen).

Auskunft geben auch:  
Chorleiter Norbert Krupp,  
Tel. 0721-845790 / 0171-36442477,  
die Vorsitzende Brigitte Hahn,  
Telefon 0721 463339 oder  
die Mitglieder des Chores.



Grötzingener Chöre proben für den ökumenischen Gottesdienst zur Kulturmeile. (Fotos AD)

## **Erdentöne-himmelwärts donnerstags im Cyriakushaus:**

16:30-20:30 Uhr

verschiedene Angebote.

Bei Fragen bitte melden:

Irene Eldracher

Tel. 0721/474631

[irene.eldracher@gmx.de](mailto:irene.eldracher@gmx.de)

## **Offener Singtreff Erster und dritter Montag im Monat, Cyriakushaus:**

18:30 - 19:30 Uhr

Bei Fragen bitte melden bei:

Angelika Faden

Tel. 0721/472495

[angelika.faden@web.de](mailto:angelika.faden@web.de)

## **Vermietung Edith-Stein-Saal, Cyriakushaus**

Verantwortliche:

Frau Jutta Bischoff

Tel. 472804

[jutta.bischoff1@web.de](mailto:jutta.bischoff1@web.de)

## **Kommunionempfang daheim**

Liebe Gemeindemitglieder, unsere Kommunionhelferinnen und Kommunionhelfer bringen auf Wunsch die Kommunion zu all den Menschen, die nicht in der Lage sind, persönlich am Gottes-

dienst teilzunehmen. Wenn auch Sie in einer solchen Situation sind, können Sie sich gerne an das Pfarrbüro in Stupferich oder Durlach wenden, oder auch an eine unserer Kommunionhelferinnen oder einen Kommunionhelfer und Ihren Wunsch nach dem Kommunionempfang daheim mitteilen.

Bitte geben Sie uns auch eine Nachricht, wenn Sie von einem Gemeindemitglied wissen, dass es – vielleicht auch nur vorübergehend – nicht am Gottesdienst teilnehmen kann. Wir nehmen dann gerne Kontakt mit den betroffenen Personen auf und ermöglichen die Gemeinschaft mit unserer Kirchengemeinde durch den Kommunionempfang daheim.

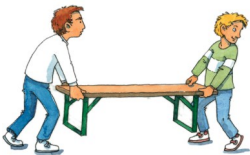
## **Herz-Jesu-Stift**

Wir sammeln gerne weiterhin Lebensmittelspenden zur Unterstützung der Durlacher Tafel und des Herz-Jesu-Stift, regelmäßig am ersten Sonntag des Monats. Ihre Lebensmittelspenden können Sie gerne in den dafür vorgesehenen Korb, der vor dem Marienaltar steht, legen. Bitte geben Sie nur haltbare Lebensmittel ab. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Spender!

## Patrozinium und Gemeindefest

Am 27. Juli feiern wir um 11:00 Uhr den Gottesdienst zum Fest des Patroziniums St. Cyriakus in Stupferich mit Kinderkirche. Anschließend laden wir zum gemütlichen Beisammensein bei Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen im Pfarrhof ein.

Für unser Kuchenangebot bitten wir alle Hobbybäckerinnen und -bäcker um Unterstützung, damit wir mit vielen Kuchen und Torten das Kuchenbuffet füllen können.



Grafik: Ines Rarisch

Wer bei Auf- und Abbau mit anpacken will, ist gern willkommen.

Ebenso werden Personen zur Mithilfe beim Fest benötigt. Wir freuen uns über jede helfende Hand, damit wir gemeinsam ein Gemeindefest zum Patrozinium feiern können.

Mögliche Helfer, Helferinnen, Kuchenbäcker und -bäckerinnen können sich im Pfarrbüro in Durlach melden:

Telefon: (0721) 9 44 22-0  
Info@kath-durlach-bergdoerfer.de

Donnerstags von 9:00 - 12:00 Uhr können Sie sich auch persönlich im Pfarrbüro in Stupferich zum Helfen anmelden.

Kuchen können gerne auch spontan - ohne vorhergehende Anmeldung - am 27. Juli abgegeben werden. Kurz vor dem Gottesdienst in der Schneiderscheune oder direkt im Anschluss an den Gottesdienst, wenn das Gemeindefest beginnt.



Grafik: Ines Rarisch

Wir danken jetzt schon allen, die das Pfarrfest unterstützen.

Bei Fragen sprechen Sie uns am besten persönlich an. Wir freuen uns auf viele Rückmeldungen von Ihnen.

Winfried Becker, Gitta Nick & Martina Pely für das Gemeindeteam St. Cyriakus

*Weitere Informationen finden Sie auf der Rückseite dieses Pfarrblattes*

## Fronleichnam 2025 in St. Cyriakus Stupferich

Am Donnerstag, den 19. Juni feierten wir in einem festlichen Gottesdienst Fronleichnam mit anschließender Prozession durch die Straßen von Stupferich.

Bei sehr gutem Wetter konnten wir mit dem Musikverein und den Fahnenabordnungen in alter Tradition an unseren beiden Altarstationen halt machen. In diesem Jahr wurde das Heilige Jahr mit dem Titel „Pilger der Hoffnung“ in den Mittelpunkt gerückt.



Der erste Altar wurde, wie in den Vorjahren, von den Erstkommunikanten und ihren Familien gestaltet. Sie haben das Logo des Heiligen Jahres mit Blumen auf die Straße gelegt. Der inhaltliche Impuls an der Station lud die Gemeinde ein, dar-

über nachzudenken, was uns Hoffnung und Kraft in unserem Leben gibt.



An der zweiten Station war die Gemeinde thematisch aufgefordert, den Blick auf unsere Kirche zu richten, auf das was sie stark macht, auf das was Grund unserer Hoffnung ist. Ansteckend klangen die Worte von Heike Springart „Hoffnungsturm und Glaubensheiter“ über den Schulhof der Grundschule Stupferich.

Die Station konnte in diesem Jahr nicht wie in den Vorjahren von der KJG gestaltet werden. Trotzdem sollte sie nicht einfach

ungestaltet bleiben. Der wertvolle und alte Altar aus Holz mit der Herz-Jesu-Statue wurde mit einfachen, aber wirkungsvollen Mitteln ausgestattet. Für das nächste Jahr ist die ganze Gemeinde eingeladen, den Altar mit neuen Ideen auszuschnücken.



Bereits am Vorabend begannen die Vorbereitungen für die Prozession. Blumen wurden gesammelt, nach Farben sortiert und das Motiv mit Kreide vorgezeichnet. Die Kinder hatten sehr viel Freude bei der detaillierten Gestaltung und Ausarbeitung des Titelbildes. Fast zeitgleich fuhr der Traktor mit Anhänger in die Scheune um die schweren Holzaltäre mit kräftigen Männern von

der Empore der Schneiderscheune zu hieven. Der Aufbau an den Standorten (Neubergstraße und Schulhof) verlief routiniert und war wie immer wind- und wetterfest, was in diesem Jahr, Petrus sei Dank, nicht notwendig war.

Das Gemeindeteam bedankt sich sehr herzlich bei allen Helfern, die uns wieder eine Fronleichnamsprozession mit zwei Altarstationen möglich gemacht haben. Vergelts Gott.

*(Bilder: Fr. Pely)*

## **Als Pilger der Hoffnung unterwegs nach Moosbronn**

Für 2025 hat die Kirche ein Heiliges Jahr ausgerufen, dieses hat Papst Franziskus unter das Leitwort „Pilger der Hoffnung“ gestellt. In diesem Heiligen Jahr machen sich unzählige Menschen auf den Weg nach Rom. Aber auch überall in der Welt – auch in unserem Bistum und in unserem Land – pilgern Gläubige zu kleineren oder größeren Wallfahrtsorten. Sie geben damit Zeugnis

# St. Cyriakus, Stupferich



Foto: Hr. Jelic

von ihrem Glauben und von ihrer Hoffnung, dass Gottes Zukunft stets größer ist, als wir es erahnen können. Papst Franziskus schreibt: „Es ist kein Zufall, dass das Pilgern ein wesentliches Element eines jeden Heiligen Jahres darstellt. Sich auf einen Weg zu begeben, ist typisch für diejenigen, die sich auf die Suche nach dem Sinn des Lebens machen. Eine Fußwallfahrt trägt sehr dazu bei, den Wert der Stille, der Anstrengung und der Konzentration auf das Wesentliche wiederzuentdecken. Die Pilger der Hoffnung werden es nicht versäumen, alte und neue Wege zu gehen, um das Heilige Jahr intensiv zu erleben.“ (Papst Franziskus, Verkündigungsbulle *Spes non confundit*, 5)

Mit diesem Leitwort „Pilger der Hoffnung“ machten wir uns am Pfingstmontag auf den Weg von Stupferich nach Moosbronn. 13 Pilgerinnen und Pilger, von denen einer das Begleitfahrzeug fuhr, waren bei bestem Pilgerwetter miteinander auf dem Weg. Weitere sechs Pilgerinnen und Pilger sind in Fischweier dazu gekommen und ab dort den weiteren Weg mitgegangen. Unterwegs war Gelegenheit zu Gesprächen oder auch zu Stille, an den Stationen haben wir mit-einander gesungen, gebetet und Impulse zum Motto „Pilger der Hoffnung“ gehört. In Moosbronn wurden wir herzlich von Pfarrer Steffen Jelic und von weiteren Pilgerinnen und Pilgern

empfangen, die mit uns den Wallfahrtsgottesdienst feierten und die dafür gesorgt haben, dass wir alle eine Heimfahrgelegenheit hatten. Im Wallfahrtsgottesdienst war Hoffnung das leitende Thema, Pfarrer Jelic hat in seiner Predigt das Evangelium mit dem Lied „Weil die Hoffnung nie vergeht“ ausgelegt. Im gemeinsamen Fürbittgebet war unsere Bitte zum Abschluss: „Lass uns so leben, dass man uns fragt, von welcher Hoffnung wir getragen sind.“ Auch die 43. Wallfahrt nach Moosbronn hat Menschen als Pilger der Hoffnung aufbrechen lassen, dadurch wurde es für alle Mitpilgernden ein gemeinschaftliches Erlebnis dieser Hoffnung.

**Kita St. Cyriakus  
Morgenkreis in der  
Kirche am 5. Juni**



Der letzte Kirchenmorgenkreis in diesem Kindergartenjahr fand dieses Mal mit Pfarrer Jelic und Pater Bonaventure statt:

In den letzten Kirchenmorgenkreisen haben sich die Kinder

oftmals gefragt, was der Tabernakel ist und vor allem, was darin ist, bzw. wie es darin aussieht. Die Kinder hatten viele Ideen, was in dem Tabernakel ist: „Brot“, „Wein“, „Jesus“, „Die Welt“.



Pfarrer Jelic hat uns viel Interessantes über den Tabernakel erzählt und wir durften auch in den Tabernakel hineinschauen.



Er nahm die Gefäße aus dem Tabernakel und hat uns diese gezeigt und erklärt: „Tabernakel bedeutet „Zelt“, „Im Tabernakel ist das WICHTIGSTE: Jesus in Gestalt des Brotes“.



Manchmal ist es schwierig, Dinge zu verstehen, die man nicht sehen kann, aber...

„Manches kann man nicht sehen mit seinen Augen, aber mit dem Herzen sieht man es.“

*(Fotos: Kita St. Cyriakus)*

## Einblicke in die Kirche St. Cyriakus in Stupferich

In den letzten Wochen sind die Altäre in unserer Kirche liebevoll geschmückt worden:

Im Mai wurde der linke Seitenaltar passend zum Marienmonat dekoriert. Dazu wurde eine der Marienstatuen für diesen Monat zu diesem Altar versetzt. Ein großer Dank gilt allen Spendern für den Blumenschmuck des Marienaltars.

*(Bilder: Fr. Moran)*



Der Juni ist im katholischen Glauben dem Heiligen Herzen Jesu gewidmet. So wurde der rechte Altar zur Ehre des Herz-Jesu-Festes am Freitag, 27. Juni gestaltet.



## Mission: Gemeinsam auf dem Weg

Als Papst Leo XIV. am Abend des 8. Mai gewählt worden war, wurde im Fernsehen des Öfteren ein Kurzinterview mit ihm gezeigt. In dem sagte Kardinal Prevost von sich, dass er zeitlebens ein Missionar gewesen sei. Das zeigt auch sein Werdegang, insbesondere sein langjähriges Wirken in Peru. Und in seiner kurzen Ansprache am Wahlabend von der Loggia des Petersdomes sagte Leo XIV.: „Wir wollen gemeinsam unterwegs sein, den Frieden und die Gerechtigkeit ohne Furcht suchen. Wir wollen gemeinsam als Missionare unterwegs sein.“

Missionare – Mission: Mit Papst Leo „tritt“ ein Begriff auf die theologische Bühne, der für viele schon fast vergessen war. Obwohl „die Mission nie ganz weg war“. Die katholische Kirche feiert seit 1926 (nächstes Jahr großes Jubiläum!) am vierten Sonntag im Oktober den Sonntag der Weltmission. Und in der evangelischen Kirche ist der 5. Sonntag der Osterzeit, der Sonntag Rogate, der Missionssonntag, mit dem die Missionsopferwoche beginnt. Hätten Sie es gewusst?

Dabei heißt es doch zum Schluss des Matthäusevangeliums: „Darum gehet hin und lehret alle Völker: Taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes ...“ – ein schwieriger Auftrag. Denn die christliche Mission ist eine Geschichte auch voller Verirrungen und – man muss es so sagen – voller Verbrechen. Mission hat keinen guten

Klang mehr. In einer pluralistischen Gesellschaft, in der im Prinzip jede und jeder „nach seiner bzw. ihrer Façon selig werden kann“, Menschen zu Jüngern zu machen, das fällt den meisten Christen – und ich nehme mich da nicht aus – schwer.

Doch das muss nicht sein, wenn ich, wie Papst Leo es angedeutet hat, mit Gottes Geborgenheit, seiner Gnade und seiner Nähe missionieren gehe. Dann habe ich doch ein Programm im Gepäck, für das ich mich nicht zu schämen brauche. Und von dem ich überzeugt bin, dass es den Menschen guttut, die es annehmen. Ein Lebensweg-Angebot zu einem gelingenden Leben. Und ich kann so leben, dass Menschen merken: ich bin in Gott geborgen, er hat mich befreit und er ist bei mir. Und je mehr mich das durchdringt, desto überzeugender lebe ich es vor. Ich muss dabei nicht perfekt sein. Ich bin ja auch nur jemand auf dem Weg, aber vielleicht so, dass andere mitgehen möchten.

„Alle Völker“, von denen Jesus redet, sind auch die Menschen, mit denen wir leben, die noch nicht glauben oder Zweifel haben oder die Mitglied unserer Gemeinde sind, aber nicht mehr kommen und für deren Alltag Gott und Glaube keine Rolle mehr spielen. Sie sind uns anvertraut. Ihnen müssen wir trotz aller Rückschläge immer wieder nachlaufen.



## Mitanpacken!

Im Matthäusevangelium sagt Jesus zu den Jüngern: „Die Ernte ist groß, aber wenige sind der Arbeiter.“ Stimmt das denn? So groß war die Ernte zur Zeit Jesu nicht; die Zahl derer, die ihm folgten überschaubar. Und dennoch: Weltkirche ist entstanden. Und in manchen Gegenden dieser Welt gilt der Satz Jesu heute auch, doch bei uns? Ist es nicht eher so: Die Ernte ist klein und der Arbeiter sind noch weniger.

Entscheidend ist, glaube ich, wie ich Ernte, wie ich Mission definiere. Der Cartoon gibt eine Antwort: Mission ist die harte Arbeit, eine offene Kirche und das, wofür sie steht – Glaube, Hoffnung, Liebe – zu den

Menschen zu bringen. Das ist der Auftrag, den alle Christen (von wegen wenige Arbeiterinnen und Arbeiter) haben: Hinausgehen, von meinem Glauben sprechen, vom Reich Gottes. Heilen, was ich heilen kann; Menschen aus ihrer Erstarrung helfen, Ausgegrenzte einladen, Trauernde trösten, Mutlose stärken. Die Ernte ist riesig.

Das hört sich nicht einfach an, und ist es auch nicht. Doch wenn ich mit kleinen Schritten beginne und kleine Schritte anderer hinzukommen – vielleicht kann manches wahr werden, was uns heute noch utopisch erscheint. Jesus gibt uns die Kraft dazu.

# HEY, Gott!

## Oma ist gestorben. Werde ich sie wiedersehen?

Deine Oma hast du bestimmt sehr geliebt. Diese Liebe ist ein starkes Band, das auch der Tod nicht durchtrennen kann. Menschen haben immer schon versucht, sich den Himmel vorzustellen als einen Ort, wo die Toten gut aufgehoben sind, wo sie so glücklich sind, wie sie es nie vorher waren. Und ganz glücklich kann Oma doch

eigentlich nur sein, wenn du ebenfalls dort bist und ihr euch wiederseht, oder?

Aber auch wenn das Band der Liebe stark ist – der Tod ist auch eine Realität, der man nicht ausweichen darf. Oma ist weg, du kannst sie nicht mehr sehen oder hören. Das tut weh und darf es auch. Bewahre dir die guten Erinnerungen an sie.



Häng ihr Foto auf. Erzähl ihr, was dich beschäftigt. Dein Leben geht weiter, und es wird noch viel Schönes auf dich warten. Und ganz am Ende Oma bestimmt auch.

Christina Brunner hofft, dass Gott so trösten würde.

Lösung: Das Grablicht findest du vor einem Grabstein.

## Pfarrbüros

### **St. Peter und Paul, Durlach**

Palmaienstraße 15  
76227 Karlsruhe

Telefon 0721/944 22 0  
info@kath-durlach-bergdoerfer.de

#### Bürozeiten:

Di	9:00-12:00 Uhr
Do	9:00-12:00 Uhr 15:00-17:00 Uhr
Fr	9:00-12:00 Uhr

### **St. Cyriakus, Stupferich**

Palmbacher Str. 10  
76228 Karlsruhe

Telefon 0721/944 22 27  
info@kath-durlach-bergdoerfer.de

#### Bürozeiten:

Do	9:00-12:00 Uhr
----	----------------

## Pfarrbüro-Team

Christine Fitterer  
Maren Häffele  
Alexandra Link  
Irmgard Merklinger  
Karina Werling

info@kath-durlach-bergdoerfer.de

## Hausmeister/in

### **Volker Konkell**

Telefon 0157/85510168  
volker.konkel@kath-durlach-bergdoerfer.de

### **Matthias Reinle**

Telefon 0152/55749388  
matthias.reinle@kath-durlach-bergdoerfer.de

### **Silvia Schwab**

Telefon 0152/01976530  
silvia.schwab@kath-durlach-bergdoerfer.de

## Betrieblicher Datenschutzbeauftragter

### **Christian Weinmann**

Holzühle 1 a  
76669 Bad Schönborn  
christian.weinmann@ordinariat-  
freiburg.de

## Pastoral-Team



### **Steffen Jelic**

Pfarradministrator

Tel. 0721/944 22-99

[Steffen.Jelic@kath-durlach-bergdoerfer.de](mailto:Steffen.Jelic@kath-durlach-bergdoerfer.de)

Sprechzeiten nach Terminvereinbarung

### **Johannes Gut**

Pfarrer

Tel. 0721/944 22-90

[Pfarrer.J.Gut@kath-durlach-bergdoerfer.de](mailto:Pfarrer.J.Gut@kath-durlach-bergdoerfer.de)

Sprechzeiten (Pfarrhaus Grötzingen)  
nach Terminvereinbarung



### **Alois Eichner**

Diakon

Tel. 0162 9039161

[Diakon.A.Eichner@kath-durlach-bergdoerfer.de](mailto:Diakon.A.Eichner@kath-durlach-bergdoerfer.de)

### **Maria Fischer**

Gemeindereferentin

Tel. 0721/944 22-91

[Maria.Fischer@kath-durlach-bergdoerfer.de](mailto:Maria.Fischer@kath-durlach-bergdoerfer.de)



### **Rebecca Kopřivová**

Pastoralassistentin

Tel. 0721/94422-94

[Rebecca.Koprivova@kath-durlach-bergdoerfer.de](mailto:Rebecca.Koprivova@kath-durlach-bergdoerfer.de)

## **Notfallnummer der Kirchengemeinde**

Liebe Gemeindemitglieder, ein Angehöriger liegt im Sterben und wünscht sich seelsorgerlichen Beistand, ein Unfall ist passiert und Betroffene brauchen Zuspruch. An Wochenenden, Feiertagen oder spät-abends können Sie Seelsorger unserer Kirchengemeinde unter u.s. Notfallnummer erreichen. Wir bitten um Verständnis, dass wir nicht immer sofort den Anruf annehmen können. Bitte hinterlassen Sie uns dann eine Nachricht mit Namen und Telefonnummer. Wir setzen uns mit Ihnen in Verbindung. :

**0721 944 22-96**

**Bitte rufen Sie nur in seelsorgerlichen Notfällen an! Danke.**



# Patrozinium St. Cyriakus Stupferich – 27.07.2025

## 11 Uhr: Gottesdienst mit Kinderkirche anschliessend: Gemeindefest

Liebe Gemeinde,

am 27.07.25 laden wir herzlich um 11 Uhr  
zum Gottesdienst zur Feier des  
Patroziniums St. Cyriakus mit  
Kinderkirche ein.

Anschließend gemütliches  
Beisammensein im Pfarrhof bei  
Mittagessen und Kaffee und Kuchen.

**Ihr Gemeindeteam St. Cyriakus Stupferich**

Infos zu Entwicklungen  
der Pfarrei St. Stephan

Kreativstation  
für Kinder

Gemäldeausstellung  
eines Hobbykünstlers  
aus Stupferich

